

## Flightright gibt Tipps für die Wartezeit am Flughafen

- Flightright hat fünf Tipps recherchiert, um sich die Wartezeit am Flughafen optimal zu vertreiben
- **Chill-out-Tracks:** Flightright empfiehlt die fünf entspanntesten Songs zum Warten am Flughafen

**Potsdam, 10. August 2017** – Flughäfen sind bei weitem keine Vergnügungszentren. Bei einem Zwischenstopp oder einer Verspätung der Flüge ist man gezwungen, dort mehrere Stunden zu verbringen, wie langweilig! Nachdem die Vorfreude auf die Reise verflogen ist und alle Zeitschriften am Zeitungsstand durchgeblättert sind, wird es schnell langweilig. Das marktführende Fluggastrechte-Portal Flightright ([www.flightright.de](http://www.flightright.de)) hat fünf Tipps, um sich seine Wartezeit am Flughafen optimal zu gestalten.

### 1. Klassisch, aber unumgänglich: der Duty-free-Shop

Der Duty-free-Shop ist obligatorisch für alle Freunde, die von günstigen Preisen, insbesondere für Kosmetik, Parfum, Tabakwaren, Wein und Spirituosen profitieren möchten. Aber Vorsicht, nicht alle Produkte, die in diesen Geschäften zum Verkauf angeboten werden, sind Schnäppchen. Je nach persönlichen Interessen, Herkunftsland, Zielort und was man kaufen möchte, ist es manchmal besser, sich zurückzuhalten. Einige Techniken, um garantiert clever einzukaufen: sich nach den Preisen, mit und ohne Steuern, vor dem Abflug erkundigen. Man kann natürlich auch die tatsächlichen Preise der Artikel am Flughafen online prüfen.

Oskar de Felice, Rechtsexperte bei Flightright, meint:

*“Ich habe mir eine App heruntergeladen, um immer die aktuellen Wechselkurse in Echtzeit zu haben. So kann ich am Flughafen einfacher vergleichen, ob es im Duty-free tatsächlich günstiger ist. Beim Umrechnen kommt man ja oft durcheinander. Außerdem habe ich oft keine Lust, am Flughafen die Anzeige mit den aktuellen Kursdaten zu suchen.”*

Je größer letztendlich der Flughafen ist, desto größer und vielfältiger sind die

Warenangebote der Duty-free-Bereiche. Beispielsweise der Duty-free-Bereich des Flughafens Schiphol in Amsterdam wurde zum zweitbesten 'World's Best Airport Shopping' gewählt und bedient zahlreiche Zielorte außerhalb des Euro-Gebiets.

## **2. Shoppingtour**

Auf einigen Flughäfen gibt es, außerhalb des Duty-free-Bereichs, zahlreiche Boutiquen für Shoppingfans. Der Flughafen Heathrow in London gehört in dieser Angelegenheit zum Pflichtprogramm! Der Flughafen ist mit mehr als 160 Boutiquen ein wahres Paradies für Shoppingfans. Für jeden Geschmack und alle Geldbeutel ist etwas dabei. Wer Luxus mag, findet dort eine Reihe von Luxusgeschäften mit hochwertigen Produkten, darunter *Gucci*, *Hermès* oder *Rolex* sowie das berühmte britische Kaufhaus *Harrods*. Für kleine Budgets gibt es einen *Accessorize* oder *Cath Kidston*. Außerdem empfiehlt Flightright für alle preisbewussten Shopper den Flughafen Madrid Barajas.

Helga Szabo, Rechtsexpertin bei Flightright, meint:

*"In Madrid habe ich bisher gerne Klamotten von Zara und Mango geshoppt, weil diese spanischen Marken dort viel preisgünstiger sind, als sonstwo."*

## **3. Lokale Gastronomie und Gaumenfreuden**

Wenn man möglicherweise mehrere Stunden auf dem Flughafen verbringen muss, bietet sich ausreichend Gelegenheit, die kulinarischen Genüsse vor Ort zu entdecken. Zahlreiche Restaurants am Flughafen haben es zu ihrer Aufgabe gemacht, einen Vorgeschmack auf die regionalen Spezialitäten zu geben. Das Beste dieser Kategorie bleibt das Porta Gaig, das Restaurant des Sternechefs Charles Gaig, am Flughafen El-Prat von Barcelona. Das Restaurant mit Blick auf das Rollfeld ist bestens geeignet, um bei einem typischen Gericht der katalanischen Küche zu beobachten, wie die Flugzeuge abfliegen und landen. Die verschiedensten Speisen und internationale Menüs werden Passagieren angeboten, die am Flughafen von München umsteigen und sie werden das breite Angebot mit 65 Gaststätten sicher schätzen.

#### **4. Flugzeug-Spotting: ein Kinderspiel!**

Flugzeugbeobachtung, eine Aktivität, die von "Spottern" auf der ganzen Welt praktiziert wird. Jeder Fluggast kann am Spiel teilnehmen, indem er seinen Spotting-Ort gut aussucht, einige Stunden Fotos macht und die Landungen und Abflüge der Maschinen beobachtet. Auf einigen Flughäfen hat man einen freien Blick auf das Rollfeld wie beim Flughafen Zürich. Dieser hält für Fluggäste speziell für diesen Zweck eine Terrasse mit Panoramablick bereit. Die Flughäfen Frankfurt, München, Berlin Tegel und Paris Charles de Gaulle sind u.a. gute Adressen zum Flugzeug-Spotting und haben eine richtige Besucherterrasse.

#### **5. Kulturpause**

Einige europäische Flughäfen öffnen den Fluggästen die Türen für zeitgenössische Kunst. Auf dem Flughafen Roissy Charles de Gaulle, können die Reisenden in einem kostenlosen, für jeden zugänglichen Bereich zeitgenössische Werke betrachten. Derzeit wird bis zum 16. Januar 2018 die Ausstellung *Paysages du Monde* mit Originalwerken von den Marcel Duchamp-Preisträgern gezeigt. Vom Züricher Flughafen hingegen erreicht man in nur 10 Minuten das Stadtzentrum, wo man beispielsweise das Kunsthaus, einem Museum für moderne Kunst besuchen kann.

#### **Musik zum Entspannen**

Wem nach ausgiebigem Shopping oder Lesen doch lieber nach Musikhören ist, für den hat das Flightright-Team hier die fünf besten [Chill-out-Tracks](#) auf Facebook zusammengestellt.

#### **Über Flightright:**

Flightright ([www.Flightright.de](http://www.Flightright.de)) ist das führende Verbraucherportal für Fluggastrechte. Seit 2010 kämpft Flightright erfolgreich für die Entschädigung von verspäteten oder annullierten Flügen. Das Unternehmen beruft sich auf die EU-Verordnung 261/2004. Diese spricht Betroffenen von Flugausfällen und Verspätungen eine Entschädigung durch die Fluggesellschaft zu. Flightright hat weltweit bereits mehr als 100 Millionen Euro für seine Kunden durchgesetzt.